

## Ausbau und Neugestaltung „Augustusstraße“, Effelder:

Die Gemeinde Effelder beabsichtigt die Augustusstraße auf einer Länge von ca. 280 m im öffentlichen Bereich grundhaft auszubauen. Der Bauabschnitt beinhaltet die Kommunalstraße von der Einmündung „Bartloffer Stieg“ bis zur Straße „Am Sportplatz“.

Das Bauvorhaben ist im Zuge einer Gemeinschaftsmaßnahme zusammen mit der Gemeinde Effelder und dem Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld (WAZ) aus Heiligenstadt vorgesehen.

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld; Betriebsführung durch: EW Wasser GmbH beabsichtigt im Bereich der Ausbaustrecke „Augustusstraße“ die Errichtung einer Trennkanalisation (Regenwasser-RW / Schmutzwasser-SW).

Die Augustusstraße ist nach ihrer Funktion eine HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE, an der sich der Kindergarten, die Grundschule und der Friedhof befinden. Die Straßen- und Nebenanlagenoberflächen bestehen aus verschiedenen Beton- und Natursteinpflasterarten sowie im Großteil der Fahrbahn aus Asphaltbefestigung.

Die Trasse für den geplanten SW-Kanal beginnt am ca. 3,05 m tiefen Bestandsschacht 50520068 (Grünfläche vor Haus Nr. 1 Straße Am Sportplatz), welcher in einer vorangegangenen Maßnahme bereits neu errichtet wurde. Ab hier wird ein SW-Kanal DN/OD 160 PP in Richtung Augustusstraße auf einer Länge von ca. 18 m bis zum Schacht SW 01 verlegt. Ab dem Schacht SW 01 erfolgt die Verlegung des SW-Kanals in der Augustusstraße parallel zum RW-Kanal. Der SW-Kanal hat eine Dimension von DN/OD 200 PP und wird auf einer Länge von ca. 250 m verlegt. Der SW-Kanal endet auf Höhe von Haus-Nr. 1.

Der geplante RW-Kanal verläuft parallel zum geplanten SW-Kanal in der Fahrbahn. Vor dem Haus Am Sportplatz Nr. 1 wird an einem bereits erneuerten Kanal DN/OD 500 PP angeschlossen. Im Anbindebereich hat der Kanal eine Tiefe von ca. 1,75 m. Direkt danach wird am Schacht RW 01 der bestehende Kanal aus der Straße Am Sportplatz neu eingebunden. Ab hier wird ein RW-Kanal DN 400 Sb bis zum Schacht RW 07 auf einer Länge von ca. 150 m verlegt. Ab dem Schacht RW 07 bis Bauende wird ein RW-Kanal DN/OD 250 PP mit einer Baulänge von ca. 107 m neu hergestellt.

Die Verlegetiefe beträgt beim SW-Kanal zwischen 2,60 m bis 3,10 m bei einem Gefälle von ca. 0,50 – 3,50 %. Der RW-Kanal wird in einer Tiefe von 1,75 m bis 2,60 m mit einem Gefälle von ca. 2,30 – 3,50 % verlegt.

Zusätzlich zur Errichtung der Hauptkanäle werden die Hausanschlussleitungen bis maximal 1,00 m hinter die Grundstücksgrenze, neu gebaut. Der Anschluss erfolgt über Formteile (Abzweige) am SW- und RW-Kanal.

Nachstehende Leistungen sind zu erbringen:

**Titel 0: Baustelleneinrichtung**

**Titel 1: Neubau SW-Kanal (WAZ Obereichsfeld)**

**Titel 2: Neubau RW-Kanal (WAZ Obereichsfeld)**

**Titel 3: Straßenbau und Nebenanlagen (Gemeinde Effelder)**

Rückbau Straße und Nebenanlagen / Erdaushub für Straße und Nebenanlagen / Einbau der Schottertrag- und Frostschutzschichten / Herstellung Straßeneinläufe sowie der Anschlussleitungen / Setzen von Borden und Entwässerungsrinnen / Einbau von Asphalttrag- und Asphaltdeckschichten / Einbau Pflasterflächen / Neubau der Gehwegflächen / Anpassung an Bestand

Für den grundhaften Ausbau und die Herstellung des Straßenoberbaus wird die Belastungsklasse Bk 1,0 RStO (Anlieger-/Wohnstraße) angegeben. Der Straßenaufbau asphaltierte Fahrbahn und gepflasterte Gehwege und Zufahrten beträgt 60 cm.

Die Einfassung der Fahrbahn erfolgt mit einer zweizeiligen bzw. einzeiligen Entwässerungsrinne aus Betonsteinen 160/160 und Rundborden. Die neuen Gehwege schließen an die Entwässerungsrinne der Fahrbahn an, die rückseitige Einfassung erfolgt mit Tiefborden bzw. bindet an den Bestand an.

Auftraggeber sind:

- Für die Titel 1+2: Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld; Betriebsführung durch EW Wasser GmbH, Heiligenstadt
- Für den Titel 3: Gemeinde Effelder

Die Gemeinschaftsmaßnahme soll im Zeitraum *April 2026* bis voraussichtlich *Juli 2027* durchgeführt werden.

Die Durchführung der Bauarbeiten erfolgt unter Vollsperrung, jedoch unter Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs (*sofern technisch möglich*).

Die Objektüberwachung und Koordinierung der Abwicklung des Bauvorhabens als „örtliche Bauüberwachung“ werden für die Arbeiten vom WAZ Obereichsfeld von dem Ingenieurbüro Rinne GmbH, Petristraße 9, 37308 Heilbad Heiligenstadt, durchgeführt.

Die „örtliche Bauüberwachung“ für die Arbeiten im Straßenbau werden koordiniert vom Planungsbüro KWR GmbH, Nordhäuser Straße 30-34 aus 37339 Leinefelde-Worbis.

Die Ausschreibung wurde vorbereitet und veröffentlicht.

Bauausführende Firma:

*E. Müller GbR Straßen- und Tiefbaubetrieb  
Brückenweg 7  
37308 Heiligenstadt*

Zu weiteren Auskünften im Zusammenhang mit der bevorstehenden Straßenausbaumaßnahme stehen wir Ihnen persönlich bzw. telefonisch gern zur Verfügung.

Weitere Unterlagen (Lagepläne, Regelprofil, Längsschnitt) können auf unserer Homepage [www.westerwald-obereichsfeld.de](http://www.westerwald-obereichsfeld.de) eingesehen werden.

Wir bitten, die Anlieger der o. g. Straßen um Verständnis, dass während der Bauzeit Probleme und Einschränkungen auftreten können.

**VG „Westerwald-Obereichsfeld“ / Bauamt  
Neue Straße 16, 37359 Küllstedt**